



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

EuroContact gewinnt Jugendprojektpreis

**Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland zeichnet
„EuroContact“ der Evangelischen Jugendbildungsstätte Nordwalde aus**

Nordwalde/Berlin, 27. November 2013 – Der Evangelische Jugendprojektpreis „JUPP!“ geht in diesem Jahr an das internationale, inklusive Begegnungsprojekt „EuroContact“ der Evangelischen Jugendbildungsstätte Nordwalde (www.jubi-nordwalde.de). Neben der Dortmunder Aktion „Sail Together – Inklusives Segeln“ überzeugte das Seminar für Menschen mit und ohne Behinderung im Evangelischen Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken die Jury „auf ihre ganz besondere und ergänzende Weise“, teilte jetzt die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e. V., kurz aej, in Berlin mit. Unter dem Motto „All inclusive – Alle sind dabei!“ suchte JUPP! nach Aussage der aej in diesem Jahr insbesondere Projekte, die beispielhaft zeigen, wie Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung und unabhängig von ihrer geographischen, sozialen oder kulturellen Herkunft ganz selbstverständlich dabei sein können.

Im Rahmen eines Empfangs während ihrer 124. Mitgliederversammlung, vom 21. bis 24. November 2013 in Berlin, überreichte der aej-Vorsitzende Dr. Thomas Schalla die JUPP!-Trophäen und Urkunden. Der Berliner Bischof Dr. Markus Dröge würdigte die Preisträger in einem Grußwort: „Die ausgezeichneten Projekte, die heute den JUPP! 2013 erhalten, zeigen, dass Inklusion auf vielen Ebenen notwendig, aber vor allem auch möglich ist. Damit können Sie beispielhaft für andere sein, in der Kinder- und Jugendarbeit, in der Kirche und in der Gesellschaft.“

Rund 60 junge Europäer mit und ohne Behinderung im Alter zwischen 16 bis 26 Jahren treffen sich jährlich beim „EuroContact“ in der Evangelischen Jugendbildungsstätte Nordwalde. Vorbereitet wird das inklusive Begegnungsseminar in dem Bildungshaus des Evangelischen Kirchenkreises von einem wechselnden Team aus 20 Studierenden der Universität Köln sowie der leitenden Referentin Eva Beeres-Fischer vom Team der Evangelischen Jugendbildungsstätte. Zwei Wochen lang wird Inklusion damit seit mehr als 30 Jahren zum Alltag, in dem alle Teilnehmenden unter Berücksichtigung ihrer Individualität gemeinsam leben, lachen und lernen. „EuroContact überwindet Grenzen. Zwischen Menschen mit und ohne Behinderung. Zwischen Ländern und zwischen Theorie und Praxis“, lobt Henriette Labsch aus dem aej-Vorstand das Projekt in ihrer Laudatio. „Da steckt das



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung

Programm schon im Namen!“ In Berlin nahm Eva Beeres-Fischer die Auszeichnung für das EuroContact-Team in Empfang. Auch in 2014 lädt das Team um die Diplom-Pädagogin erneut junge Menschen aus ganz Europa nach Nordwalde ein.

Der Evangelische JugendProjektPreis JUPP! ist eine Initiative der Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e. V. (aej) und wird alle zwei Jahre vergeben.

JUPP! würdigt zukunftsweisende Projekte aus allen Bereichen der evangelischen Kinder- und Jugendarbeit, die neue Zielgruppen ansprechen und neue Räume öffnen, gelungene Formen der Kontaktaufnahme mit Menschen außerhalb der Gemeinde entwerfen, jugendliche Ausdrucksformen ins Gemeindeleben einbinden und als zukunftsweisend und modellhaft für weitere Projekte und für das kirchliche Leben gelten.

38 Zeilen à 81 Anschläge

Bildunterschrift: Eva Beeres-Fischer (2.v.li.) freute sich in Berlin über die Auszeichnung des EuroContact (Foto: aej – Abdruck honorarfrei).

Bildlink: <http://bit.ly/1bVMkcf>

Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter www.der-kirchenkreis.de.

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Knapp 87.000 evangelische Menschen leben im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden sowie Ämter, Dienste und Werke des Kirchenkreises zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Die zentrale Verwaltung des Kirchenkreises ist das zentrale Kreiskirchenamt in Steinfurt.

Pressekontakt

Daniel Cord
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de
www.der-kirchenkreis.de

Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Fax: 02551 / 144-21



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung